

Sehr geehrter Herr Kaiser,

lieber Manfred,

der Gartenvorstand des Kleingartenvereins „An der Kleinbahn“ e.V. Binz hat dich für deine Ehrung vorgeschlagen.

Vor 40 Jahren wurde diese Kleingartenanlage gegründet. Ein landschaftlich unansehnliches Gebiet, zum Teil Kiesgrube und hat sich während dieser Jahre zu einer parkähnlichen und ansehnlichen Landschaft entlang der Kleinbahn am Ortseingang entwickelt. Ungefähr 131 Parzellen dehnen sich auf dem Pachtland der Gemeinde Binz aus. Von allein und im Selbstlauf entwickelt sich so ein Projekt nicht. Es sind Personen, die mit Energie und Bewusstsein, Freizeit opfern und freiwillig viele Aufgaben übernehmen und dabei nicht auf die Uhr schauen. So eine Person bist du, lieber Manfred und deshalb wirst du heute geehrt.

Seit der Gründung des Vereins bist du Mitglied und bearbeitest selbst eine Parzelle. Deine Parzelle ist sehenswert. Du baust Buschbohnen an – dein Lieblingsgemüse. Fällt die Ernte reichlich aus – kein Problem – Einfrieren. Im Winter werden sie zu verschiedenen Gerichten zubereitet. Für Blumen ist deine Lebensgefährtin zuständig. Der Jahreszeit entsprechend, blühen Tulpen, Rosen und Chrysanthemen. Die Gartenarbeit entspannt und mit Leib und Seele bist du dabei.

Während der ersten 8-9 Jahre warst du Wegeverantwortlicher und hast an Vorstandssitzungen teilgenommen. Für eine bestimmte Anzahl der Gärten hast du die Zählerstände für Wasser- und Elektroenergieverbrauch abgelesen, die Kosten berechnet und kassiert.

Seit 2003 bist du Rentner, aber auf dem Sofa sitzen oder stundenlang Filme ansehen gab es nicht. Während der Mitgliederversammlung 2003 wurdest du in den Vorstand gewählt und ab 2009 stellvertretender Vorsitzender. Im Februar 2020 schied aus gesundheitlichen Gründen der Vorsitzende aus und du hast diese Funktion ohne Zögern, ohne Wenn und Aber übernommen. Das zeigt, dass du verantwortungsbewusst handelst. Alle Gartenfreunde können mit ihren Problemen zu dir kommen. Den unerfahrenen Neulingen stehst du mit Rat und Tat zur Seite. Du bist dir auch nicht zu schade, auch mal für andere den Spaten in die Hand zu nehmen. Unermüdlich gibst du Hinweise und Beratungen nicht

nur am Telefon, sondern klärst und löst die Probleme vor Ort. Dies zeigt dein uneigennütziges Handeln.

Manfred, du bist allen Mitgliedern bekannt, nicht jeder kennt deinen Namen, aber als Mann mit der Zigarre und als Fahrer des roten Pkw Fiat Soul bist du als Vorsitzender bekannt.

Die Gartenanlage hat nur kurzzeitig Gärten ohne Pächter. Du organisierst seit Jahren mit deiner Lebensgefährtin, die ebenfalls Vorstandsmitglied ist, den Pächterwechsel. Dies beinhaltet Terminabsprachen, das Organisieren der Schätzung und die Übergabe der Gärten. Du führst sachliche und zielführende Gespräche, weil die Motivationen eine Parzelle zu pachten sehr unterschiedlich sind. Die neuen Pächter sind erfreut und dankbar über diese Form der Übergabe.

Deine Geduld gegenüber denen ist sehr groß, die sich nicht an die Satzung und das Bundesgartengesetz halten, diese Pächter stellen andere Spielregeln für sich auf. Im letzten Jahr wurdest du besonders gefordert. Zwei Brände brachen aus und Lauben brannten lichterloh. Du arbeitest mit der Binzer Feuerwehr zusammen, damit sie zügig mit den Löscharbeiten beginnen konnten.

Durch deine aktive Tätigkeit konnten die Folgeschäden vermieden und Wasser- und Stromversorgung der betroffenen Gärten wieder hergestellt werden. Die Erneuerung der Strom- und Wasserzuführung der Gärten 1-33 stellten eine hohe Anforderungen an dich. Maßgebend hast du Arbeiten organisiert und überwacht. Um die Mitglieder zu unterstützen erfolgte auch körperlicher Einsatz mit dem Spaten.

Eberhard Rebsch, Vorstandsmitglied Kleingartenverein „An der Kleinbahn“ e.V.
Binz



Ostseebad Binz, 07.12.2020